

**Niederschrift
über die 43. Sitzung des Sozialausschusses**

Sitzung am :	Donnerstag, den 13.03.2014
Sitzungsort:	Rathaus, Zimmer 154 b

Beginn: 16:30 Uhr **Ende:** 17:45 Uhr

Anwesenheit:

Name	Bemerkung
-------------	------------------

Vorsitzender

Herr Bürgermeister Uwe Täschner

Stimmberechtigtes Mitglied

Frau Yvonne Gruber
Herr Tobias Kämpf
Frau Juliane Pfeil
Herr Klaus Schatz
Herr Dr. med Hartmut Seidel
Frau Gabriele Weiß
Herr Steffen Zenner

Beratendes Mitglied

Frau Ute Liesenberg
Frau Renate Pastor
Frau Carola Rohloff-Soares
Frau Karoline Schubert
Frau Christa Süß

Stellvertretendes Mitglied

Herr Lars Legath	Vertretung für Frau Uta Seidel
------------------	--------------------------------

Abwesende:

Name	Bemerkung
-------------	------------------

Stimmberechtigtes Mitglied

Herr Wolfgang Schoberth	entschuldigt
Frau Uta Seidel	entschuldigt

Beratendes Mitglied

Herr Matthias Gräf	entschuldigt
Herr Jens Kayser	entschuldigt
Frau Elisabeth Tanzer	entschuldigt

Mitglieder der Verwaltung

Herr Schäfer	FBL Jugend/Soziales/Schulen/Sport
Frau Swierzy	Rechnungsprüfungsamt
Frau Myrczek	Gleichstellungsbeauftragte
Herr Kretzschmar	FGL Bürgerbüro/Wahlen

Gäste

Frau Dietrich	Freie Presse
Herr Piontkowski	Vogtland Anzeiger

Tagesordnung: öffentlicher Teil:

1. Eröffnung der Sitzung
- 1.1. Tagesordnung
- 1.2. Niederschrift über den öffentlichen Teil der 42. Sitzung des Sozialausschusses am 13.02.2014
- 1.3. Beantwortung von Anfragen
2. Beschlussfassung
- 2.1. Förderung freier Träger der Wohlfahrtspflege
863/2014
3. Verschiedenes

1. Eröffnung der Sitzung

Die 43. Sitzung des Sozialausschusses wird durch die Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit von Herrn Bürgermeister Täschner eröffnet und geleitet.

Für die Mitunterzeichnung der Niederschrift über den öffentlichen und nichtöffentlichen Teil werden Herr Stadtrat Steffen Zenner, Fraktion CDU und Herr Stadtrat Lars Legath, Fraktion DIE LINKE vorgeschlagen und bestätigt.

1.1. Tagesordnung

Die vorgeschlagene Tagesordnung wird bestätigt.

1.2. Niederschrift über den öffentlichen Teil der 42. Sitzung des Sozialausschusses am 13.02.2014

Die Niederschrift des öffentlichen Teils der 42. Sitzung des Sozialausschusses am 13.2.2014 wird ohne Änderung bestätigt.

1.3. Beantwortung von Anfragen

Herr Täschner gibt den Hinweis, dass er für jedes Sozialausschussmitglied nochmals Informationen zum Verein Weisser Ring e.V. bereitgestellt hat.

Bezüglich der Nachfrage von Frau Stadträtin Uta Seidel, Fraktion DIE LINKE in der Sitzung des Sozialausschusses vom 13.2.2014 wurde zur heutigen Sitzung Herr Kretzschmar, zuständiger Fachgebietsleiter für das Bürgerbüro/Wahlen, eingeladen. Er wird einen Überblick über die barrierefreien Wahllokale geben. Dazu übergibt Herr Täschner das Wort an Herrn Kretzschmar.

Herr Kretzschmar, Fachgebietsleiter für das Bürgerbüro/Wahlen teilt mit, dass es am heutigen Tag eine Beratung zum Thema barrierefreie Wahllokale gegeben hat. Er macht deutlich, dass die Stadt dazu verpflichtet ist, Menschen mit Behinderung den barrierefreien Zugang zu einem Wahllokal zu erleichtern. Dies ist auch in der Gemeindeordnung geregelt. Er teilt mit, dass es bisher 15 Wahllokale mit einem barrierefreien Zugang gab. Der heutige Stand ist, dass 25 Wahllokale mit barrierefreiem Zugang für Menschen mit Behinderung zur Verfügung stehen werden. Er verliest eine Liste mit den Standorten dieser Wahllokale. Weiterhin weist er darauf hin, dass auch Altenpflegeheime einbezogen werden.

Weitere Informationen zum Thema Wahlen in diesem Jahr können über die Homepage der Stadt Plauen eingesehen werden. Dort wird man für die EU und die Kommunalwahl am 25.5.2014 eine Bewerberaufstellung finden und die im Umkreis liegenden Wahllokale evtl. auch mit einem Stadtplan finden können. Die Wahlbenachrichtigungskarten werden den Bürgern bis zum 4.5.2014 zugesandt werden. Ebenso wird die Wahl des Oberbürgermeisters am 15.6.2014 vorbereitet werden. Dazu werden Wahlbenachrichtigungen bis zum 9.5.2014 versandt.

Herr Täschner dankt Herrn Kretzschmar für seine Ausführungen.

Herr Täschner teilt mit, dass Frau Stadträtin Uta Seidel, Fraktion DIE LINKE, auf Grund einer Ausschusssitzung des Kreistages heute nicht anwesend ist. Ihre Anfrage zum Thema Sodexo wird durch Herrn Schäfer schriftlich beantwortet.

2. Beschlussfassung

2.1. Förderung freier Träger der Wohlfahrtspflege 863/2014

Die Vorlage wird von Herrn Täschner vorgestellt. Er gibt den Hinweis, dass die Vergabe der Fördermittel an die freien Träger der Wohlfahrtspflege und Vereine erst nach der Genehmigung des Haushaltes des Stadtrates der Stadt Plauen für das Jahr 2014 erfolgen kann.

Nach Beantwortung von Anfragen durch Herrn Schäfer wird über die Vorlage abgestimmt.

Die Verwaltungsvorlage Drucksachen-Nr. 863/2014 Förderung freier Träger der Wohlfahrtspflege wird mit 8 Ja Stimmen vorbehaltlich der Genehmigung des Haushaltes 2014 durch den Stadtrat der Stadt Plauen bestätigt.

Abstimmungsergebnis: 8 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Stimmenthaltungen

3. Verschiedenes

Frau Stadträtin Juliane Pfeil, Fraktion SPD, fragt an, ob die Eltern, die das Babygeld in Höhe von 50 EUR im Jahr 2013 beantragen, auch noch erhalten.

Herr Täschner teilt mit, dass den Ausschussmitgliedern in der Vorberatung ein Entwurf über den Aufbau einer neuen Richtlinie für eine Zuwendung für Neugeborene vorgelegt wird. Dieser wird sicher auch die Frage von Frau Stadträtin Juliane Pfeil beantworten.

Weiterhin fragt Stadträtin Frau Juliane Pfeil, Fraktion SPD an, wie es dazu kommen kann, dass die sanierte GS Jöbnitz nicht barrierefrei ist. Sie ist der Meinung, dass alle Schulen nach einer umfangreichen Sanierung barrierefreien Zugang haben.

Herr Täschner erläutert, dass es sich hierbei um einen Treppenlift handelt, der für die Gemeindeverwaltung angeschafft wurde und der nicht mehr existiert. Weiterhin erläutert er, dass der Kulturausschuss sich mehrfach mit dem Thema beschäftigt hat und dort mehrheitlich die Meinung bestand, nicht jede Schule muss barrierefrei ausgebaut werden, da der Bedarf dafür nicht gegeben ist. Einerseits erhöht dies die notwendigen Investitionsmittel und dann muss der Fahrstuhl trotz fehlender Nutzung regelmäßig gewartet werden. Für die Stadt Plauen hatte man sich früher einmal auf den barrierefreien Ausbau des Schulstandortes GS Dittes, OS Dittes und das Diesterweg-Gymnasium geeinigt. Mittlerweile sind weitere Schulen hinzugekommen, da bei einer Komplettsanierung der barrierefreie Zugang mit gewährleistet werden muss. Die konkrete Antwort in Bezug auf die GS Jöbnitz wird Herr Täschner in der nächsten Sitzung beantworten.

Herr Stadtrat Steffen Zenner, Fraktion CDU, bittet um Information zum Sachstand und einer Zeitschiene bzgl. des Projektes Skaterbahn in der Kaffeerösterei.

Herr Täschner teilt mit, dass zurzeit der Förderantrag läuft. Die Stadt Plauen wird die Co-Finanzierung für dieses Projekt mit einer Summe in Höhe von 111 TEUR bereitstellen. Im Haushaltsplan 2013 wurden dafür bereits 11 TEUR eingestellt und für das Jahr 2014 sind noch 100 TEUR vorgesehen. Vom Verein selbst werden ca. 6 TEUR beigesteuert. Zur Zeitschiene ist zu sagen, dass man momentan noch mit einer Fertigstellung in diesem Jahr rechnet.

Plauen, den

Plauen, den

Täschner
Bürgermeister

Steffen Zenner
Stadtrat

Plauen, den

Plauen, den

D. Kasten
Schriftführer

Lars Legath
Stadtrat